



Auskunft zu diesem Bericht unter Telefon: 0431 6895-9310 · Fax: 0431 6895-9498 · E-Mail: thomas.clausen@statistik-nord.de

© Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung – auch auszugsweise – mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung – auch auszugsweise – über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Ernteberichterstattung über Obst im Marktobstbau in Hamburg und Schleswig-Holstein im August 2004

Nach Mitteilung der amtlichen Ernte- und Betriebsberichterstatter des Statistischen Amtes für Hamburg und Schleswig-Holstein kam es Ende Juli/Anfang August in den Elbmarschen von Hamburg und Schleswig-Holstein örtlich begrenzt zu erheblichen Hagelschäden im Obstbau.

In diesem Jahr wird der Ertrag von Äpfeln im Schleswig-Holsteinischen Marktobstbau mit knapp 252 dt/ha auf Vorjahresniveau liegen und dem mehrjährigen Durchschnitt entsprechen. In Hamburg wird mit 308 dt/ha der vorjährige Hektarertrag nicht erreicht werden.

Die Ernteerträge der Birnen werden sowohl in Hamburg als auch in Schleswig-Holstein sehr gut beurteilt und werden höher als im Vorjahr und im mehrjährigen Durchschnitt ausfallen.

Die diesjährigen Hektarerträge der Kirschen waren höher als 2003, sie erreichten jedoch nicht das mehrjährige Mittel. Bei den Süßkirschen waren die frühen Sorten ertragreicher als die späten, allerdings ließen ausgiebige Regenschauer vielerorts die Kirschen platzen, was zu Ertragsausfällen führte.

Die Erdbeererzeuger in Schleswig-Holstein erzielten aufgrund der Nachfröste vor und teilweise während der Blüte nur einen Hektarertrag von gut 93 dt und erreichten nicht das hohe Ertragsniveau früherer Jahre. Kühle und feuchte Witterung im Juni und Juli verlängerte die Erntesaison bis in den August.

1. Beurteilung der Niederschläge durch die Berichterstatter in % der Meldungen

Zeitraum	Hamburg			Schleswig-Holstein		
	zu gering	ausreichend	zu hoch	zu gering	ausreichend	zu hoch
August 2002	0	29	71	4	12	84
August 2003	100	0	0	100	0	0
August 2004	0	100	0	4	67	29

2. Beurteilung der Temperaturen durch die Berichterstatter in % der Meldungen

Zeitraum	Hamburg			Schleswig-Holstein		
	zu warm	normal	zu kalt	zu warm	normal	zu kalt
August 2002	12	88	0	16	80	4
August 2003	94	6	0	88	13	0
August 2004	0	93	7	4	88	8

3. Baumobst im Markto Obstbau

Obstart	Fläche ¹	Bäume ¹	Ertrag			Erntemenge		
			Durchschnitt 1998 - 2003	2003	2004	2003	2004	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003
	ha	Anzahl	dt / ha			dt		%
Hamburg								
Äpfel	997	1 835 419	.	331,5 ^a	308,2^b	330 452 ^a	307 167^b	- 7
Birnen	42	35 786	.	116,8	295,7^b	4 870	12 334^b	153
Süßkirschen	39	27 752	.	62,2	122,2	2 442	4 801	97
Sauerkirschen	11	7 676	.	90,3	98,1	1 000	1 087	9
Schleswig-Holstein								
Äpfel	516	1 099 500	252,6	251,7 ^a	251,8^b	129 893 ^a	129 959^b	0
Birnen	12	20 858	179,5	300,3	336,0^b	3 504	3 921^b	12
Süßkirschen	34	21 877	75,7	33,7	51,3	1 138	1 728	52
Sauerkirschen	71	61 704	78,8	67,9	88,1	4 832	6 269	38

4. Ertragsvorschätzung für die wichtigsten Apfelsorten

Apfelsorte	Hamburg			Schleswig-Holstein		
	Anbaufläche in ha ¹	Ertrag dt/ha ^b	Erntemenge in dt ^b	Anbaufläche in ha ¹	Ertrag dt/ha ^b	Erntemenge in dt ^b
Boskop einschl. Roter Boskop	76	241,1	18 314	29	237,6	6 856
Cox Orange einschl. Cox Ley, Cox Queen	82	220,5	18 170	20	167,9	3 294
Elstar einschl. Elshof, Red Elstar	278	339,3	94 254	92	288,5	26 432
Holsteiner Cox	107	218,0	23 324	187	230,4	42 972
Jonagold	108	361,1	38 912	58	275,2	16 068
Jonagored	181	355,5	64 221	46	260,8	12 025

¹ Ergebnis der Baumobstanbauerhebung 2002

^a Ergebnis der Ergänzenden Erntermittlung

^b Ertragsvorschätzung

4. Endgültige Erträge der Erdbeeren in Schleswig-Holstein

Anbaufläche			Ertrag			Erntemenge			Verände- rung 2004 gegenüber 2003
Durch- schnitt 1998-2003	2003	2004 vorläufig	Durch- schnitt 1998-2003	2003	2004 endgültig	Durch- schnitt 1998-2003	2003	2004 vorläufig	
ha			dt/ha			dt			%
748	747	755	109,4	80,6	93,4	81 863	60 204	70 552	17

Für Hamburg liegen keine Ertragsschätzungen über Erdbeeren vor.